

GRIECHISCHE DEMOKRATIE

ZENTRALMAZEDONIEN BEZIRK

KILKIS PRÄFEKTUR

PRÄFEKTURSELBSTVERWALTUNG VON KILKIS

VETERINÄRDIREKTION

ADRESSE : MITROPOLEOS 17

POSTLEITZAHL : 61100

INFORMATION : Herr KOULINAS S.

TELEFON : 2341022395

FAX : 2341029169

E-MAIL : diktki@otenet.gr

Kilkis, 26.10.2006

Register Nr: K8012

Nach:

1) Ministerium für Landwirtschaftsentwicklung und Lebensmitteln, Allgemeine Veterinär-direktion, Direktion für Tieresgesundheit, Abteilung A

2) Ministerium für Landwirtschaftsentwicklung und Lebensmitteln, Allgemeine Veterinär-direktion, KAFE Direktion, Abteilung C

Thema: „Tierschutz während des Transports – Ferkeltransport in der EU.“ Über unseren Bericht mit Register Nr. K7784/17-10-06.

In Folge des obenerwähnten Themas, führen wir weiteres auf:

Am 7. Oktober 2006, Samstag, um 21 Uhr ungefähr hat uns ein Viehzüchter benachrichtigt, für den unsere Direktion zuständig ist, als zwischen der Ferkel einer Ladung aus Holland, die in den nächsten 2-3 Stunden angekommen sein sollte, gab es viele Tiere, die tot waren. Der Viehzüchter wurde zuerst vom Firmavertreter Bescheid gesagt und dann ist er in direkten Kontakt mit dem LKW-Fahrer gekommen und als Todesursache wurde der mechanische Schaden des Lüftungssystems erwähnt, der angeblich während des Meerestransportes stattgefunden hat. Als wir den Tag, die Zeit und die erwarteten Ankunftszeiten berücksichtigt haben, haben wir nicht nach der Transportsunterbrechung verlangt, sondern nach der unmittelbaren Ausladung der Tieren, sobald sie zum Züchter ankamen. Am 8. Oktober, Sonntag, um 08:00 Uhr bei der Anwesenheit eines Veterinärs und des Direktors unserer Direktion, wurde folgendes festgestellt:

- 1) 282 lebende Ferkel waren ausgeladen, ohne irgendwelche Symptomen klinischer Krankheit gezeigt zu haben.
- 2) Im LKW mit Transportnummer BS-GV-67 wurden 140 tote Ferkel gefunden, die für einen Empfänger bestimmt worden waren, der der Zuständigkeit des Wirtschaftsveterinärs von Schimatari gehört. Noch 123 tote Ferkel wurden am Anhänger mit Plattennummer WR-VX-48 gefunden. Alle tote Tiere wurden auf die zwei obersten Ebenen entdeckt.
- 3) Einige Tiere wurden untersucht und haben hypostatische Hyperämie und schaumigen, blutigen Inhalt in den Nasenlöchern und im Mund gezeigt. Bei Tieren, die obduziert worden waren, wurden Blutstau der

inneren Organen, besonders der Lungen, und schaumiger Inhalt in der Luftröhre festgestellt. Auf dem Grund, sind wir zu dem Schluß gekommen, daß die Tiere wegen Erstickung gestorben waren.

4) Die toten Tiere wurden identifiziert und so wurde folgendes herausgestellt:

Ferkel Nummer	Ohrkoden	Gesundheitsbescheinigung	Ankunftsort wie geschrieben	Sender, Transporteur und Fahrzeug
28	NL1828975	Lokale Register Nr	EPALOPHOS KILKIS	JANSSEN
20	NL1365885	0000736 5	ASPROPIRGOS GREECE	KONINGSBOSCH
38	NL1715112			
37	NL1639810			FAHRZEUG
87	NL0949192	Lokale Register Nr	SKLIAS/ INOFITA VIOTIAS	1) BS-GV-67
53	NL1627107	0000290 3	ASPROPIRGOS GREECE	2) WR-VX-48

5) Während der Fahrzeugkontrolle, haben Lüftungs- und Wasserversorgungssysteme funktioniert.

6) Der Fahrzeug wurde bei der Züchtinstallationen desinfiziert und deshalb das entsprechende Desinfektionsformular egefüllt wurde.

7) Unserem Dienst wurde keiner Fahrplan beigefügt, als es danach gefragt wurde und deshalb war es nicht möglich, herauszustellen welche die Täten waren, die durch den Tiertransport stattgefunden hatten.

Noch dazu, möchten wir auf folgendes erwähnen:

- 1) Wegen der falschen Bestimmungsorten (Name und Adresse – Teil I, Abteilung 1.13), wurden wir durch TRACES nicht informiert.
- 2) Unserem Dienst nach, wurde der Auftrag der Untätigkeit der toten Tieren der Anlage „Fleische Tachmatzidis Brüder A.B.E.E.“ mit Kodenummer EL08PR02 erteilt.
- 3) Die Gesundheitsbescheinigung mit der lokalen Registernummer 0000290 3, die am 10.10.2006 geschickt wurde, wurde weiter zu uns vom Viehzüchter übergeben und wir haben den Wirtschaftsveterinär von Schimatari informiert.

Wir fügen hier die Liste der toten Ferkeln, die Gesundheitsbescheinigung mit der lokalen Registernummer 0000290 3, die Verkehrserlaubnisse der Fahrzeuge und die Handelsdokumente für beide Sendungen, als sie vom Fahrer übergeben wurden, bei.

Der Vorgesetzte der Veterinärdirektion

Koulinas Stergios

<Stempel, Unterschrift usw>

GRIECHISCHE DEMOKRATIE

ZENTRALMAZEDONIEN BEZIRK

KILKIS PRÄFEKTUR

PRÄFEKTURSELBSTVERWALTUNG VON KILKIS

VETERINÄRDIREKTION

ADDRESSE : MITROPOLEOS 17

POSTLEITZAHL : 61100

INFORMATION : Herr KOULINAS S.

TELEFON : 2341022395

FAX : 2341029169

E-MAIL : diktiki@otenet.gr

Kilkis, 30.10.2006

Register Nr: K8085

Nach:

1) Ministerium für Landwirtschaftsentwicklung
und Lebensmitteln, Allgemeine Veterinär-
direktion, Direktion für Tieresgesundheit,
Abteilung A

2) Ministerium für Landwirtschaftsentwicklung
und Lebensmitteln, Allgemeine Veterinär-
direktion, KAFE Direktion, Abteilung C

Thema: „Probleme in Bezug auf im Verhältnis zu Ferkeltransporten in der EU.“

Wir möchten Ihnen Bekannt machen, daß wir während der Ferkeltransporten aus Holland, die im Zeitraum vom August 2006 stattgefunden haben, haben folgende Probleme festgestellt:

1. Während der Sendung, die als INTRA NL.2006.0071085 bescheinigt wurde, sind zu einer der Firmen der Gegend, für die die Veterinärdirektion von Kilkis zuständig ist, anstatt 745 Ferkeln (als in der Bescheinigung stand) 150 Ferkel weniger ausgeladen.
2. Es gab noch 2 Sendungen, als INTRA NL.2006.0071463 und INTRA NL.2006.0071615 bescheinigt, für die wir durch TRACES informiert worden sind, die im Gebiet erwartet wurden und nie ankamen. Nach schriftlicher Mitteilung des Firmavertreters am 10. Oktober 2006, handelten sich beide Sendungen um einen anderen Ankunftsort im Gebiet der Wirtschaftsveterinär von Heraklion. Die entsprechenden Behörden wurde telephonisch und schriftlich (Register Nr. K7812/ 18-10-2006) über das Thema informiert, hatten aber wegen irgendwelchen Entgegennahme von Ferkeln aus Holland für den ganzen Zeitraum von August 2006 negativ geantwortet (Register Nr. 3511/18-10-2006).

Wir fügen hier die Bescheinigungen INTRA NL.2006.0071085, INTRA NL.2006.0071463 und INTRA NL.2006.0071615 bei, wo die Adresse des Empfängers und der Firmatitel andere als die erklärten sind und zwar steht es Cypromix Agritrading LTD P.O. Box 25384, 1309 NICOSIA CYPRUS.

Der Vorgesetzte der Veterinärdirektion

Koulinas Stergios

<Stempel, Unterschrift usw>

GRIECHISCHE DEMOKRATIE

MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFTSENTWICKLUNG
UND LEBENSMITTELN

Athen, 14.11.2006

Register Nr: 308313

ALLGEMEINE VETERINÄRDIREKTION

KAFE DIREKTION

Nach:

ABTEILUNG : A´

Holländische Botschaft

ADRESSE : Acharnon 2

(Wirtschaftsdirektion)

POSTLEITZAHL : 101 76

INFORMATION : Frau Chr. Dile

Mitteilung:

TELEFON : 210-2125734

1. Al. Kontos, Staatssekretär

FAX : 210-8231267

(Landwirtschaftsministerium)

2. Chr. Avgoulas, Generalsekretär

(Landwirtschaftsministerium)

Thema: 91/628/EU Richtlinie. Tierschutz während des Transports. Verstoß gegen der Richtlinie 91/628/EU während eines Ferkelstranports von Holland nach Griechenland.

Sehr geehrten Herren,

A) An Ihnen leiten wir den beigefügten Bericht (Register Nr. 8012/26.10.2006) weiter, der aus 2 Blätter besteht, mit den Kontrolleresultaten, die unserer Direktion von dem Vorgesetzten der Veterinärdirektion der Präfektur von Kilkis geschickt wurde. Die Veterinärdirektion von Kilkis ist zuständig für die Firma, an der die lebenden Ferkel gekommen waren und die mit der Handels- und Transportfirma HANSEN KONINGBOSCH transportiert wurden.

1a. Während der Kontrolle, die aus dem beauftragten Veterinär in der Anwesenheit des Direktors der Veterinärdirektion von Kilkis vor Ort durchgeführt wurde, die beide aus dem Viehzüchter benachrichtigt wurden (zu ihm wurden die Tiere transportiert), im Rahmen des Artikels 8 der Richtlinie 91/628/EU, als sie modifiziert worden ist, wurde folgendes herausgestellt:

- **im LKW mit Nummer BS-GV-67 wurden 140 Ferkel tot gefunden**, die für einen Empfänger bestimmt worden waren, der der Zuständigkeit des Wirtschaftsveterinärs von Schimatari im Inofyta Gebiet der Viotia Präfektur gehört, als aus der Ohrkoden hervorgegangen ist: NL0949192 (87 tote Ferkel) und NL1627107 (53 tote Ferkel), die in der Gesundheitsbescheinigung mit der Lokalnummer 0000290 3 (2 Blätter) eingetragen waren und Ihnen beigefügt sind. In der bestimmten Gesundheitsbescheinigung wurden der Ort des Finalziels Inofyta in Viotia Präfektur und Sklias als Empfänger erwähnt.

- im Anhänger des vorher erwähnten LKWs mit Transportnummer WR-VX-48, wurden 123 Ferkel tot gefunden, die für einen Empfänger bestimmt worden waren, der der Zuständigkeit der Veterinärdirektion von Kilkis gehört, als aus die Ohrkoden hervorgegangen ist: NL1828975 (28 tote Ferkel), NL1365885 (20 tote Ferkel), NL1715112 (38 tote Ferkel) und NL1639810 (37 tote Ferkel), die in der Gesundheitsbescheinigung mit der Lokalnummer 0000736 5 (2 Blätter) eingetragen waren und Ihnen beigefügt sind. In dieser Bescheinigung wurde der Name des Empfängers nicht geschrieben, sondern der Name des Gebiets, in dem der Viehzüchter zu finden war. Anstatt EPTALOFOS KILKIS, wurde falsch EPALOFOS KILKIS geschrieben und noch dazu wurde das Gebiet ASPROPYRGOS zugefügt, das aber nicht im Kilkis, sondern im Attiki Präfektur zu finden ist.

1b. Wegen der falschen Bestimmungsorten, wurde die Veterinärdirektion von Kilkis nicht durch TRACES informiert.

2. Wir schicken Ihnen den Bericht (2 Blätter) des beauftragten Veterinärs mit Datum 8.10.2006, in dem die Nummer der toten Ferkel je nach Ohrkode aufgeschrieben ist. In dem Bericht ist nicht nur die Unterschrift vom Veterinär, aber auch vom LKW-Fahrer in beiden Blättern zu finden.

3. Während der Untersuchung der Ferkel und der Obduktion einiger der Tieren von dem Staatsveterinär, wurde Ersticken als Totesursache registriert, eine Tatsache, die aus dem Fahrer auch verifiziert wurde, als er mechanischen Schaden des Lüftungsystemes angemeldet hat, die während des Meerestransports von Italien nach Griechenland stattgefunden hätten.

4. Als der Fahrplan von dem Staatsveterinär nicht beigefügt wurde, könnten von uns die Fahrzeiten, die 24stündigen Erholungszeiten und -orten der Tieren nicht geschätzt.

B) 1. Nochdazu, möchten wir Ihnen bekannt machen, daß neulich die gleiche Handelsfirma JANSSEN KONINGBOSCH mit dem Transporteurnamen KEUS & MOLLINK während einer Ferkelsendung (mit der begleitenden EU Handelsbescheinigung INTRA NL.2006.0071085 - 2 Blätter) zu einer Firma der Gegend, für die die Veterinärdirektion von Kilkis zuständig ist, anstatt 745 Ferkeln (als in den Papieren stand) 150 Ferkel weniger ausgeladen waren.

2. Es gaben noch zwei Ferkelsendungen, für die die Veterinärdirektion von Kilkis durch TRACES informiert wurde, die im Gebiet von Kilkis erwartet wurden, sind aber die Tiere nie angekommen. Diese Sendungen wurden mit folgenden EU Handelsbescheinigungen begleitet: INTRA NL.2006.0071463 (2 Blätter) und INTRA NL.2006.0071615 (2 Blätter). Uns wurde vom Firmavertreter schriftlich mitgeteilt, daß die Tieren zu einer Firma im Gebiet der Veterinärdirektion von Heraklion (Kreta) geschickt worden sind. Wir haben das Thema weiter untersucht und wurde uns von der Veterinärdirektion von Heraklion schriftlich mitgeteilt, daß keiner die Ankunft der Tieren dort verifizierte.

3. Zusätzlich, in den EU Handelsbescheinigungen der Paragraphen B1 und B2, ist der angebliche Name und die Adresse des Empfängers anders als der Veterinärdirektion von Kilkis gemeldet worden war – Cypromix Agritrading LTD P.O. Box 25384, 1309 NICOSIA CYPRUS.

- C) Wir bitten Ihnen, im Rahmen des **Artikels 18 der Richtlinie 91/628/EU**, als die modifiziert wurde und vom ‚**gegenseitigen Beistand**‘ erwähnt wird, die zuständigen holländischen Behörden zu informieren, so daß die geeigneten Maßnahmen genommen werden und wir weiter über das Thema informiert werden.

Für jede mögliche Klarstellung, stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Der Vorgesetzte der Veterinärgeneraldirektion

B. Baziliotis

<Stempel, Unterschrift usw>